

## Auszug Waldorfer Rundschau 11.07.2009

**Waldschule Waldorf**  
Grund- und Hauptschule  
mit Werkrealschule



### Die Waldschule dankt



### *Viele Besucher genossen den Tag*

Bei wunderbarem Wetter wurde das Schulfest am vergangenen Samstag zu einem vollen Erfolg. Dies lag nicht zuletzt an den gut-gelaunten Gästen und den vielen Helfern, die mit großem Einsatz, Engagement und in bester Stimmung den Tag zu einem Höhepunkt des Schuljahrs werden ließen.

Zahlreiche Vorführungen, wie Theaterstücke, Chor, Schulband und Einradfahren sowie Spielaktionen für Kinder aller Altersstufen sorgten für abwechslungsreiche Unterhaltung. Sowohl für Zuschauer als auch Aktive war das „Human Soccer“ ein Riesenspaß. Hier konnte man auch die sportliche Seite von Schulleitung und Kollegium beim Kampf um Tore entdecken.

Doch ohne die Unterstützung zahlreicher Helfer wäre die Durchführung einer solchen Veranstaltung nicht machbar. Die Waldschule möchte sich daher an dieser Stelle bei allen Beteiligten ganz herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz im Vorfeld und am Schulfest bedanken. Ein großes Dankeschön an die Stadt Waldorf und ihre Dienststellen, an den Elternbeirat, und hier besonders an Frau Albrecht, die auch im Vorhinein eine wertvolle Unterstützung war; an die Eltern, die durch ihre aktive Mitwirkung zum Gelingen beitrugen oder durch Kuchen- und Salatspenden die kulinarische Abteilung bereicherten. Wie immer hat sich der Förderverein ideenreich eingebracht und mit dem „Human Soccer“ eine besondere Attraktion geschaffen. Ihm und seinen Sponsoren sei herzlich gedankt. Ebenso den Vereinen und Gruppen, dem Kollegium und den Schülerinnen und Schülern für das attraktive Unterhaltungsangebot, besonders auch jenen aus den Klassen 8a und 8b, die schon bei den Vorbereitungen viele Stunden als Helfer im Einsatz waren. Nicht zu vergessen der „Mann für alle Fälle“, Hausmeister Klaus Hodpod, der trotz aller Hektik und der von allen Seiten an ihn herangetragenen „Probleme“ nicht die Nerven verlor und immer da war, wo es gerade „brannte“.

Bedanken möchte sich die Schulleitung auch bei der Presse, die durch ihre Berichterstattung das sonst eher im Verborgenen gedeihende Schulleben einer breiten Öffentlichkeit vorstellte.

Bei so viel positiver Resonanz und vielfältiger Beteiligung freut man sich schon jetzt auf künftige Aktivitäten an der Schule.